

19



Europäisches Patentamt  
European Patent Office  
Office européen des brevets



11 Veröffentlichungsnummer: **0 622 494 A3**

12

**EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

21 Anmeldenummer: **94106402.4**

51 Int. Cl.<sup>6</sup>: **E01D 19/06**

22 Anmeldetag: **25.04.94**

30 Priorität: **29.04.93 DE 4314186**

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:  
**02.11.94 Patentblatt 94/44**

84 Benannte Vertragsstaaten:  
**AT CH DE GB LI**

88 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten  
Recherchenberichts: **19.04.95 Patentblatt 95/16**

71 Anmelder: **GLACIER GMBH - SOLLINGER  
HÜTTE**

**Auschnippe 52  
D-37170 Uslar (DE)**

72 Erfinder: **Wegener, Hermann  
Heinrich-Wiebe-Strasse 13  
D-37170 Uslar (US)**

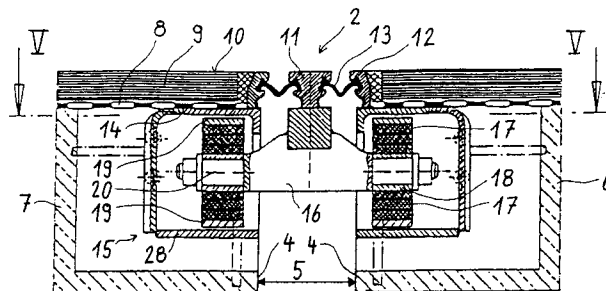
74 Vertreter: **Geyer, Werner, Dr.-Ing. et al  
Patentanwälte  
GEYER & FEHNERS  
Perhamerstrasse 31  
D-80687 München (DE)**

54 **Fahrbahnübergang.**

57 Bei einem Fahrbahnübergang für Dehnfugen mit mindestens einer parallel zu den Fugenrändern (4) verlaufenden Lamelle, bei dem jede Lamelle an ihren Lagerstellen mit jeweils einem ausschließlich ihr zugeordneten, sich über die gesamte Fugenbreite erstreckenden und an den Fugenrändern (4) in einer Randkonstruktion (15) verschieblich gelagerten Stützträger (16) starr verbunden ist und bei dem der Abstand der Lamellen untereinander und zu den Fugenrändern (4) über eine Federkette gesteuert ist, sind die Stützträger (16) jeder Randlamelle (11) in der unmittelbar benachbarten Randkonstruktion (15) allseitig kraftableitend gelagert und jeweils über mindestens ein Federelement (17) gesteuert, das gleich-

zeitig vertikal nach oben gerichtete sowie horizontale Lagerkräfte in die Randkonstruktion (15) einleitet, indem es einerseits mit dem Stützträger (16) in dessen Längsrichtung und andererseits mit der Randkonstruktion (15) in Fugenquer- und Fugenlängsrichtung unverschieblich verbunden ist. Die Stützträger (16) einer Randlamelle (11) sind in der Randkonstruktion (15) ausschließlich federgelagert, wobei alle Federelemente (17) einer Feder-Lagerungsstelle fest an einem gemeinsamen lösbar am Stützträger (16) befestigten Kopplungsstück (18) angebracht und fest, aber lösbar mit der Randkonstruktion (15) verbunden sind.

**EP 0 622 494 A3**



**Fig. 4**



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.5)
A,D	DE-U-66 02 110 (FRIEDRICH MAURER SÖHNE, STAHLBAU) * Seite 9, Absatz 2; Abbildung 1 * ---	1	E01D19/06
A	US-A-3 907 443 (MC LEAN) * Spalte 2, Zeile 47 - Spalte 3, Zeile 56; Abbildung 2 * -----	1	
			<b>RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.5)</b>
			E01D
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer	
BERLIN	10. Februar 1995	Paetzel, H-J	
<b>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE</b>		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze	
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet		E : älteres Patendokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist	
Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie		D : in der Anmeldung angeführtes Dokument	
A : technologischer Hintergrund		L : aus andern Gründen angeführtes Dokument	
O : nichtschriftliche Offenbarung		.....	
P : Zwischenliteratur		& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	